

# MAGAZIN

HEFT 6 Sonderheft zur WIENER KLINISCHEN WOCHENSCHRIFT 23-24/2005



Jedes Hirnödem führt ab einem ausreichenden Ausmaß zu den Symptomen eines erhöhten intrakraniellen Druckes, der durch eine Hirnödem-(Osmo-)Therapie vermindert werden soll.

SEITE 30



Aufgrund der neueren Studiendaten könnte sich für das Therapieprinzip des extrakorporalen Lungenersatzes durchaus ein Fixplatz in der Behandlung des ARDS ergeben.

SEITE 10



Imatinib hat die Therapie bei gastrointestinalen Stromatumoren grundlegend verändert.

SEITE 34

## INTENSIVMEDIZIN

**Extrakorporaler Lungenersatz bei ARDS** ..... 10

Univ.-Prof. Dr. Heinz Steltzer, Wien

**Physikalisch-chemische Säure-Basen-Analyse** ..... 14

**Keine Alternative sondern Ergänzung und Verbesserung zum traditionellen Modell**

Dr. Georg-Christian Funk, Wien

## TANSPANTATIONS MEDIZIN

**Organtransplantation im Kindesalter** ..... 26

**Eine Erfolgsmeldung der modernen Medizin aber auch mit teilweise großen Belastungen verbunden.**

Dr. Therese Jungraithmayr, Dr. Gerard Cortina, Univ.-Prof. Dr. Raimund Margreiter, Prof. Dr. Gerhard Opelz und Univ.-Prof. Dr. LotharBernd Zimmerhackl, Innsbruck

## NEUROLOGIE

**Hirnödem und Osmotherapie** ..... 30

Univ.-Prof. Dr. Erich Schmutzhard, Dr. Ronny Beer, Dr. Klaus Engelhardt, Innsbruck

## ONKOLOGIE

**Therapie bei GIST** ..... 34

**Erstmals eine sehr wirksame systemische Therapie bei fortgeschrittenen Tumoren**

Dr. Veronika Buxhofer-Ausch, Dr. Reinhard Ruckser, Dr. Peter Kier, Dr. Karlheinz Habertheuer, Dr. Peter Zelenka, Dr. Georg Tatzreiter, Dr. Stefan Dorner, Dr. Christoph Ausch, Univ.-Prof. Dr. Emil Ogris, Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Hinterberger, Wien

**PANORAMA** ..... 6

**VERANSTALTUNGEN** ..... 25

**AKTUELL** ..... 38

**PRODUKTE** ..... 43

**IMPRESSUM** ..... 36